

Gemeindebrief

**der Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Alt Meteln-Cramon-Groß Trebbow**

Ausgabe 1

Dezember 2019 / Januar und Februar 2020



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Gemeinde,

wie gut wir es doch haben. Wenn ich durch unsere Dörfer fahre, dann sehe ich geschmückte Fenster, hier und da einen Schwibbogen aus dem Erzgebirge oder bunte Lichter, die in verschiedenen Farben blinken. Wie gut, dass wir alle ein festes Dach über dem Kopf haben und in einem festen Haus leben und in diesen adventlichen Tagen für Behaglichkeit sorgen. Wir machen es uns schön, weil wir etwas hoffen und ersehnen. Was das ist, erzählt dieses Lied von Hans von Lehndorff:

Komm in unser festes Haus, der du nackt und ungeborgen.

Mach ein leichtes Zelt daraus, das uns deckt kaum bis zum Morgen.

Ich bin froh, dass ich ein festes Dach über den Kopf habe und dass unsere Dächer in der Kirchengemeinde gut in Schuss sind. Ich freue mich auf gemütliche Stunden in Küche und Kirche, in Pfarrhäusern und Scheunen.

Aber es gibt auch eine Schattenseite von Weihnachten. Hans von Lehndorff, der Autor dieses bekannten Kirchenliedes, war Arzt in Ostpreußen und hatte die Schrecken von zwei Weltkriegen miterlebt. Er veröffentlichte diesen Text 1968 - da war die Sorge vor einem 3. Weltkrieg extrem groß und er setzt die angefangene Strophe fort:

...denn wer sicher wohnt, vergisst, dass er auf dem Weg noch ist.

Daraus spricht wohl die Erfahrung, dass es keine

Selbstverständlichkeit ist, unter solchen Bedingungen Weihnachten feiern zu können, wie wir es tun. Und vielleicht auch die leise Mahnung, dass es für mein Seelenheil nicht wichtig ist, ob der Tannenbaum nun mit oder ohne Lametta dasteht oder es wieder Ente geben muss. Auch wenn wir es uns gemütlich machen, kommt es doch eigentlich darauf an, dass Jesus geboren wurde und dass alles gut werden kann an diesem Weihnachtsfest.

Und jenen, die sich vor den Feiertagen insgeheim fürchten, sei noch die letzte Strophe zgedacht:

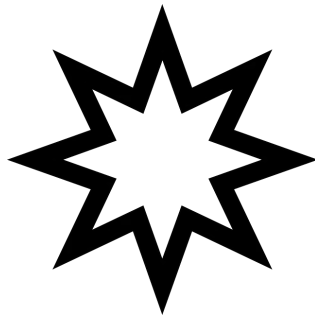
Komm in unser dunkles Herz, Herr, mit deines Lichtes Fülle;

dass nicht Neid, Angst, Not und Schmerz deine Wahrheit uns verhülle,

die auch noch in tiefster Nacht Menschenleben herrlich macht.

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr wünscht Ihnen

Pastor Markus Seefeld



Fotonachweis: Seite 1 und 3 ClipArt, Seite 5 und 7 G. Jansen, Seite 9 J. Hansen, Seite 25 und 27 A. Kreuzberg, Seite 29 K. Manthey.



Gedenken an erste Montagsdemonstration vor 30 Jahren

Altbundespräsident Joachim Gauck hat dazu aufgerufen, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. In der Zuwendung zum Gegenüber könne die schönste Form der Frei-

heit erfahren werden, sagte er am Abend des 23. Oktober im voll besetzten Schweriner Dom vor über 1.000 Besuchern. Gauck hielt die Festrede zum Gedenken an die friedliche Revolution vor 30 Jahren. Das "Glück der Zuwendung" zu etwas, das einem am Herzen liegt, sei wichtig. Gott habe den Menschen geschaffen mit der unverwechselbaren Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen.

Demokratie sei keine Einladung zur Party, sondern zur Eigenverantwortung, sagte Gauck. Es gebe viele Möglichkeiten der Mitwirkung, etwa in Bürgerinitiativen, Vereinen oder in der Nachbarschaft. Das Gefühl der Eigenverantwortung müsse bewahrt werden, statt zu denken, andere seien dazu da, über einen zu bestimmen. Die Aussage "Wir sind das Volk" dürfe man sich nicht von irgendwelchen Okkupanten wegnehmen lassen. Man dürfe nicht von Führerschaft und Gefolgschaft träumen. "Wir glauben an die Möglichkeiten, die wir morgen haben, weil wir sie gestern hatten."

Oft sei es eine Fluchtbewegung, wenn aufgezählt wird, was nicht gelang, sagte Gauck. Mängel der Welt werde es immer geben. Der Glaube, politisch ein Paradies gestalten zu können, sei ein Irrtum. Zugleich warnte er vor billigen Ausreden. Die sehr, sehr schnelle Wiedervereinigung sei nicht von Bonn aufgedrückt worden. Die Menschenmassen in Ostdeutschland hätten die D-Mark gewollt.

In Schwerin war am Mittwoch mit einem Gottesdienst im Dom und einer Festveranstaltung auf dem Markt an die friedliche Revolution 1989 erinnert worden. Vor dem Gottesdienst war bereits die restaurierte Plastik "Runder Tisch" (1990) des Lübecker Bildhauers Guillermo Steinbrüggen im Beisein des Künstlers am Eingang zur Fußgängerzone "Großer Moor" wieder eingeweiht worden. Am 23. Oktober 1989 waren etwa 40.000 Menschen dem Aufruf des Neuen Forums zur ersten Montagsdemonstration in Schwerin gefolgt.

Quelle: www.kirche-mv.de

Es ist eine Zeit, um Danke zu sagen

Für die Kirchengemeinde und ihre Freunde gab es am 22. September beim Erntedankgottesdienst in der Trebbower Kirche viel zu feiern. Vor dem Altar lagen viele Gaben aus den Gärten und der Natur. Diese kommen der Schweriner Tafel zugute. Der Festgottesdienst wurde von Orgelmusik, Kirchenchor und Jugendband umrahmt, außerdem zeigten Kinder ein kleines Spiel zu den Themen Nachhaltigkeit und Achtsamkeit gegenüber der Natur. Pastor Markus Seefeld erinnerte in seiner Andacht daran, dass wir dankbar sein können, für all das, was auf dem Feld oder im Garten geerntet werden kann. Wir können die Früchte verarbeiten, für den Winter einen Vorrat anlegen. Als Symbol nannte er den Apfel, der frisch geerntet viel schmackhafter und gesünder ist als der aus dem Supermarkt.

Das Thema Äpfel stand beim anschließenden Gemeindefest ebenfalls im Mittelpunkt. Egal ob im Pfarrgarten frisch geerntet oder von den Besuchern gespendet, die Früchte wurden zu Saft, Kuchenbelag oder Gelees verarbeitet. So gab es auch frisch gebackenen Apfelkuchen aus dem Lehmofen. Neben dem Nützlichen gab es ein geselliges, fröhliches Beisammensein mit viel Musik, Märchenspiel mit erwachsenen Probanden, Volksliedersingen, Kinderschminken, Sport und Spiel sowie gutes Essen und Trinken. Das Moortheater wies auf die Notwendigkeit hin, achtsam mit der Natur um zu gehen. Mit einem zünftigen Lagerfeuer klang das schöne Fest aus.

Gerda Jansen



Tag des offenen Denkmals

Am 8. September öffneten zahlreiche historische Gebäude, Parks und archäologische Stätten ihre Türen. Die Kirchengemeinde Alt Meteln-Cramon-Groß Trebbow lud in vier ihrer fünf Kirchen ein, um Einblicke in die spannende Welt des Denkmalschutzes zu geben. Dabei erfuhren die zahlreichen Besucher Wissenswertes und Erstaunliches über die Vergangenheit bis hin zur Gegenwart.

Unter dem Motto "MODERN(E): UMBRÜECHE IN KUNST UND ARCHITKTUR" begann die Veranstaltung in Cramon mit einer kleinen Andacht in der im 14. Jahrhundert erbauten Kirche. Zugleich lud der 2003 gegründete Förderverein "Kirche und Pfarrhofensemble Cramon e.V." in die sanierte Pfarrscheune ein. Hier gab es allerlei Handwerkliches zu bestaunen. Ebenso interessant war eine Power Point-Präsentation, die Fotos von Kirche und Pfarrhofensemble präsentierte. Im wunderschön gelegenen Pfarrgarten konnte man gemütlich speisen und den Gesang des Brüsewitzer Landchores und die Klänge der Brüsewitzer Jagdhornggruppe genießen.



Auch der Förderverein in Kirch Stük hatte sich auf seine Besucher vorbereitet. Es begann mit einem Plattdeutschen Gottesdienst in der Kirche aus dem 13. Jahrhundert, anschließend fanden Führungen durch das Gotteshaus bis hin zur Evers'schen Grabkapelle, um den Fortgang der Baumaßnahmen und die weitere Planung für das Kolumbarium zu erörtern. Interessant war die Orgelführung an der neu restaurierten Börger-Orgel, die Christian Domke, Organist der Paulskirche Schwerin durchführte. Der Tag klang mit einem Konzert des "Kosmos-Trios" aus. Christian Domke, Orgel sowie die Sängerinnen Gretel Wittenburg und Christiane Trost tauchten mit ihrer Musik in verschiedene Zeitepochen ein.

Fuhr man an der Mitte des 15. Jahrhunderts errichteten Groß Trebbower Kirche vorbei, fiel einem gleich ein gelber Pavillon auf. Hier gab es etwas zur Stärkung, aber auch Informationsmaterial zur Historie und der Erhaltung des Gotteshauses. Mitglieder des Fördervereins nahmen sich viel Zeit für ihre Gäste und luden zur Besichtigung des sakralen Bauwerks ein. Orgelmusik und eine kleine Malecke für die Kinder gaben dem Tag einen besonderen Anstrich.

In der von 1824 bis 1827 im klassizistischem Stil erbauten Kirche Zickhusen gastierte das Liebhaberorchester collegium musicum Parchim e.V. und der Händelchor Parchim e.V. unter der Leitung des Schweriner Dirigenten Wolfgang Friedrich .Es gab ein schwungvolles Konzert mit Stücken aus Barock, Klassik und Gegenwart.

Gerda Jansen



Ausbildung zur/m Seniorenbegleiter/in abgeschlossen

Mit dem Wunsch, uns auch stärker um die älteren Menschen in unserer Kirchengemeinde zu kümmern, haben wir mit Herrn Joachim Albrecht aus Klein Trebbow ein Modellprojekt Seniorenbegleiter*in entwickelt und beschlossen, für deren Umsetzung wir eine Finanzierung aus dem Strukturfonds der Landesregierung M-V erhalten. Wir berichteten schon mehrmals an dieser Stelle darüber.

Am 8. November konnten nun neun Absolventen*innen ihre 90-stündige Ausbildung abschließen. Der Themenkatalog der Ausbildung war sehr vielfältig und umfasste Themen wie z. B. „Das gesellschaftliche Altersbild“, „Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung“, „Erben und Vererben – das Testament“, „Ernährung im Alter“, „Demenz - Krankheit oder Alterserscheinung“, „Aufgaben des Pflegestützpunktes, Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch“ und vieles mehr. Weiterhin gehörte dazu ein 15-stündiges Praktikum in einer sozialen Einrichtung für Senioren/innen und die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kursus.

Die Teilnehmer/innen haben in der Zeit vom 06.04. bis 02.11.2019 viele Samstagnachmittage investiert. Die Abschlussprüfung am 2. November umfasste die selbständige Erarbeitung einer Projektaufgabe, einen schriftlichen Test und ein Kolloquium. Mit Bravour haben alle ihren Abschluss gemacht.

In einer Postwurfsendung an alle Haushalte der Gemeinde Klein Trebbow haben wir unsere neue Dienstleistung angeboten. Vier Senioren/innen haben unsere Dienstleistung erbeten. Diese Personen werden nun von Herrn Albrecht aufgesucht um die genaueren Begleitungsgründe zu erfahren. Herr Albrecht wird in Absprache zwischen den Begleiteten und den Seniorenbegleitern/innen die Besuchstermine koordinieren.



Unsere Seniorenbegleiter/innen mit Pastor Seefeld, MdL Martina Tegtmeier, Joachim Albrecht

Sollten Sie, liebe Leserin, lieber Leser, selbst einen Begleitungs- oder Beratungswunsch haben, so wenden Sie sich bitte schriftlich an :

Joachim Albrecht
Seestraße 4
19069 Klein Trebbow

oder rufen Sie in unserem Gemeindebüro an (Tel.-Nr. 03867 853), damit wir Ihre Wünsche an Herrn Albrecht weitergeben können.

Jürgen Hansen, Kirchenältester

Gottesdienste und Veranstaltungen

Dezember						
01	So	10.15 anschl. 17.00	Familiengottesdienst Adventsgestecke selber machen Konzert Gitarrenduo ENYP	Alt Meteln, Pfarrscheune Hof Trebbow	Gem. Päd. Kreuzberg Gem. Päd. Kreuzberg Förderverein	
04	Mi	14.30	Gemeindekaffee	Cramon, Pfarrhaus	Pastor Seefeld	
05	Do	19.30	Kreativ auftanken: Tannenbaum- schmuck häkeln	Alt Meteln, Pfarrscheune	Gem. Päd. Kreuzberg	
06	Fr	19.30	„Wunnerwite Nacht in Meckelbörg“ mit Susanne Bliemel und Peter Wendt	Medewege, Hofcafé	Förderverein Kirche zu Kirch Stück e. V.	
08	So	10.00 11.00 14.00 16.30	Gottesdienst Adventsmarkt Tischgottesdienst Konzert	Groß Trebbow, Kirche Cramon, Pfarrhofensemble Cramon, Pfarrhaus Cramon, Kirche	Pastor Seefeld Förderverein Pastor Seefeld Förderverein	
11	Mi	14.00	Offene Weihnachtsfeier	Klein Trebbow, Gemeinde- zentrum	Pastor Seefeld	
12	Do	19.30	Bibel im Gespräch	Groß Trebbow, Pfarrhaus	Pastor Seefeld	
14	Sa	17.00	Musik zum Advent (Siehe Seite 23)	Alt Meteln, Kirche		

15	So	10.00	Gottesdienst	Zickhusen, Kirche	Pastorin Strube
19	Do	15.00	Gottesdienst	Seehof, Pflegeheim	Pastor Seefeld
21	Sa	17.00	Madrigalchor Convivium Canticum	Zickhusen, Kirche	Förderverein
22	So	10.00 14.30	Andacht mit Adventssingen Weihnachtsfilm für Kinder/Erwachsene mit Kaffee und Kuchen	Groß Trebbow, Pfarrhaus Cramon, Pfarrscheune	Pastor Seefeld Förderverein
24	Di	14.30 15.00 15.00 15.00 16.30 17.00 17.00 23.00	Christvesper up platt Christvespermit Krippenspiel Christvesper mit Krippenspiel Christvesper mit Krippenspiel Christvesper mit Krippenspiel Christvesper Christvesper Andacht zur Christnacht	Kirch Stück, Kirche Cramon, Kirche Alt Meteln, Kirche Groß Trebbow, Kirche Zickhusen, Kirche Alt Meteln, Kirche Groß Trebbow, Kirche Alt Meteln, Kirche	Diakon Wergin Pastor Seefeld Diakon Zimmermann Gem. Päd. Manthey Gem. Päd. Kreutzberg Pastor i.R. Feldkamp Pastor Seefeld Pastor Seefeld
25	Mi	10.15	Gottesdienst	Alt Meteln, Kirche	Pastor Seefeld
26	Do	10.00	Gottesdienst	Groß Trebbow, Kirche	Gem. Päd. Manthey
31	Di	16.00	Gottesdienst	Kirch Stück, Kirche	Pastor Seefeld

Januar

01	So	14.00	Andacht		Zickhusen, Kirche	Pastor Seefeld
05	So	10.00	Gottesdienst für Groß und Klein mit meditativen Elementen		Groß Trebbow, Pfarrhaus	Gem. Päd. Kreutzberg
07	Di	19.30	Bibel im Gespräch		Groß Trebbow, Pfarrhaus	NN
11	Sa	09.00- 13.00	Konfirmandenunterricht		Alt Meteln, Pfarrscheune	Pastor Seefeld
12	So	10.15	Gottesdienst		Alt Meteln, Pfarrscheune	Pastor Seefeld
13	Mo	16.30	Kinderkirchennachmittag		Cramon, Pfarrhaus	Gem. Päd. Kreutzberg
15	Mi	10.45	Gottesdienst		Seehof, Pflegeheim	Pastor Seefeld
17	Fr	18.30	Neujahrsempfang		Alt Meteln, Pfarrscheune	Mitarbeiterteam
19	So	10.00	Gottesdienst		Kirch Stück, Kirche	Pastor Seefeld
21	Di	19.30	Bibel im Gespräch		NN	Pastor Seefeld

26	So	10.15 14.00	Gottesdienst Gottesdienst	Alt Meteln, Pfarrscheune Cramon, Pfarrhaus	Pastor Seefeld Pastor Seefeld
27	Mo	16.00	Kinderkirchennachmittag	Zickhusen, Gemeindesaal	Gem. Päd. Kreuzberg
29	Mi	14.00	Gemeindekaffee	Alt Meteln, Pfarrscheune	Pastor Seefeld

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlicht wird:

Aufgrund datenschutzrechtlicher Bestimmungen der Landeskirche dürfen Kirchengemeinden personenbezogene Amtshandlungen, Jubiläen und Geburtstage in Gemeindebüchern veröffentlichen, soweit die Betroffenen nicht widersprochen haben. Möchten Sie nicht, dass wir Ihren Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlichen bitten wir Sie, uns dieses telefonisch (03867-853) oder schriftlich mitzuteilen.

Februar						
			Konfirmandenunterricht	Alt Meteln, Pfarrscheune	Pastor Seefeld	
01	Sa	09.00-13.00				
02	So	17.00	Gottesdienst für Klein und Groß mit meditativen Elementen	Groß Trebbow, Pfarrhaus	Gem. Päd. Kreuzberg	
05	Mi	10.45 14.30 16.15	Gottesdienst Gemeindekaffee Kinderkirchennachmittag	Seehof, Pflegeheim Cramon, Pfarrhaus Cramon, Pfarrhaus	Pastor Seefeld Pastor Seefeld Gem. Päd. Kreuzberg	
09	So	14.00	Familiengottesdienst	Alt Meteln, Scheune	Gem. Päd. Manthey	
16	So	10.00 14.00	Gottesdienst Gottesdienst	Kirch Stück, Kirche Cramon, Pfarrhaus	Pastorin Strube Pastorin Strube	
23	So	10.00	Gottesdienst	Zickhusen, Kirche	Pastor Seefeld	
24	Mo	16.00	Kinderkirchennachmittag	Zickhusen, Gemeindesaal	Gem. Päd. Kreuzberg	
25	Di	19.30	Bibel im Gespräch	Groß Trebbow, Pfarrhaus	Pastor Seefeld	
26	Mi	14.00	Gemeindekaffee	Alt Meteln, Pfarrscheune	Pastor Seefeld	

März						
01	So	10.00 14.00	Gottesdienst Gottesdienst		Groß Trebbow Cramon	Pastor Seefeld Pastor Seefeld
06	Fr	18.00	Weltgebetstag der Frauen		Alt Meteln, Pfarrscheune	Frau Romberg
08	So	14.00	Familiengottesdienst		Alt Meteln , Pfarrscheune	Soz. Päd. Manthey
10	Di	19.30	Bibel im Gespräch		Groß Trebbow, Pfarrhaus	NN
14	Sa	09.00- 13.00	Konfirmandenunterricht		Tagesausflug	Pastor Seefeld
15	So	10.00	Gottesdienst		Kirch Stück, Kirche	Pastor Seefeld

Wir behalten uns vor, dass es zu kurzfristigen Änderungen in der Besetzung der Dienste kommen kann.

Die Kirchengemeinde gratuliert im Dezember:



Die Kirchengemeinde gratuliert im Dezember:



Monatsspruch für Dezember

Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht
leuchtet, der vertraue auf den Namen des
Herrn und verlasse sich auf seinen Gott.

Jesaja 50, 10

Die Kirchengemeinde gratuliert im Januar:



Die Kirchengemeinde gratuliert im Januar:



Die Kirchengemeinde gratuliert im Januar:



Monatsspruch für Januar

Gott ist treu.

1. Korinther 1, 9

Die Kirchengemeinde gratuliert im Februar:



Die Kirchengemeinde gratuliert im Februar:



Monatsspruch für Februar

Ihr seid teuer erkaufet werdet nicht der Menschen
Knechte.

1. Korinther 7, 23

Die Kirchengemeinde gratuliert im Februar:

Küntzel, Ute	Wendisch-Rambow	74	Jahre
Gürnth, Hannelore	Seehof	84	Jahre



Amtseinführung des neuen Bischofs im Sprengel Mecklenburg und Pommern

Der neue Bischof Tilman Jeremias ist in einem Gottesdienst im Greifswalder Dom in sein Amt eingeführt worden. Er werde Bischof in einer Zeit, in der Kirchen und Theologie in West- und Mitteleuropa in einer elementaren inneren Krise des Glaubens stecken, sagte Jeremias in seiner Predigt. "Wir haben einige Schlagworte gefunden, um sie uns



vom Leib zu halten: Säkularisierung, demografischer Wandel, Individualisierung, Institutionenmüdigkeit." Damit wolle Kirche sich selbst den "Megatrend raus aus den Kirchen" erklären, jedoch beschreibe dies "noch zu wenig das wahre Dilemma". "Wir haben massiv an Vertrauen verloren, vor allem durch den Missbrauchsskandal." Eine Kirche, die minderjährige Opfer nicht vor sexuellen Übergriffen schütze und auch noch die Täter decke, "hat aufgehört, Kirche zu sein". "Sichtlich können wir auch deswegen nicht mehr mit dem Kern unserer kirchlichen Existenz überzeugen, mit der Verkündigung von Gottes unendlicher Liebe zu uns Menschen in Jesus Christus."

Viele in der Kirche arbeiteten "bis an den Rand der Kräfte und darüber hinaus, versuchen da zu sein für die Menschen". Aber die Mehrheit der Menschen, gerade in Mecklenburg und Pommern, lebe gut, ohne Mitglied der Kirche zu sein. Manche hätten ihren ganz privaten Glauben. "Aber die meisten sind des Glaubens, ja der Religion, völlig entwöhnt." **G e m e i n s a m a u f d e r S u c h e** Kirche solle offen sein für die, "die anders beten oder anders aussehen, die noch nie da waren, die auf der Suche sind", so der 53-Jährige Jeremias. Dies sei ein entscheidender Paradigmenwechsel für eine Kirche, die heute nicht mehr selbstverständliche Autorität sei: "Wir sind nicht länger die Kirche, die allen Gott und Welt erklärt, sondern eine Kirche, die sich öffnet, um gemeinsam auf der Suche zu sein."

Quelle: www.kirche-mv.de

Advent am 01. Dezember

Gestecke „Wahre Pracht ist handgemacht“. Unseren traditionellen **Familiengottesdienst zum 1. Advent in der Alt Metelner Pfarrscheune** wollen wir wieder etwas größer feiern. Dort soll im Anschluss auch ein buntes Menü (Mitbringbuffet) gereicht werden. Alle Interessierten, auch zusammen mit ihren Kindern, können Weihnachtsgestecke selber herstellen. Wir sind dankbar über alle vorherigen Spenden von Tannengrün, Grundplatten und Dekorationsutensilien sowie verbindliche Zusagen, wer uns bei dieser Bastelaktion tatkräftig unterstützen würde. Melden Sie sich dazu bitte bei Agnes Kreuzberg oder Konstantin Manthey.



Förderverein Dorfkirche Groß Trebbow e.V.

Am Sonntag, den **01. Dezember um 17 Uhr** findet die letzte Veranstaltung des Fördervereins auf Hof Trebbow statt.

Zu Gast ist das **Gitarrenduo ENYP**. Seit 2015 spielen die beiden Gitarristen Timo Bautsch und Oliver Heinze in ihren Konzerten eine energiegeladene Mischung aus Latin und Weltmusik, bis hin zu clubtauglichen Technobeats. Dabei haben sie ihren ganz eigenen Sound geschaffen und begeisterten das Publikum bei zahlreichen Shows im In- und Ausland. Ihr Repertoire umfasst neben Eigenkompositionen auch Bearbeitungen bekannter Songs (u.a. von Rodrigo y Gabriela, Django Reinhardt, Gloria Estefan ...)

Angelika Gnoza



„Kreativ auftanken“

Donnerstag, 5. Dezember, 19.30 Uhr, Alt Meteln
Pfarrscheune: Tannenbaumschmuck häkeln.



Plattdeutsche Lesung mit Susanne Bliemel

Am **Freitag, den 6. Dezember um 19.30 Uhr** haben wir im **Hofcafé Medewege** Susanne Bliemel zu Gast. Zwischenstücke auf der Gitarre spielt **Peter Wendt**. Susanne Bliemel, bekannt aus der NDR-Serie „De Plappermoehl“, liest am Niklaasdach Gedichte und Geschichten zur Weihnachtszeit in Mecklenburg.



„Musik zum 3. Advent“

Herzliche Einladung für **Samstag, den 14. Dezember, 17 Uhr** in die beheizte Kirche in Alt Meteln! Die Posaunen-Gruppe, der Kirchen-Chor, eine Band, eine Gitarren-Gruppe sowie junge Klavierschüler/innen spielen unterschiedliche, vorweihnachtliche Musik. Außerdem wird Kammermusik, z.B. mit Violine und Klavier, geboten. Das gemeinsame Singen wird ebenfalls nicht zu kurz kommen.



Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende gebeten.
Matthias Kunze

Kirche Zickhusen

Am Samstag, **dem 21.12. um 17:00 Uhr** wird sich in der Kirche Zickhusen zum zwanzigsten Mal der Schweriner Madrigalchor Convivium Canticum mit einem weihnachtlichen Konzert präsentieren. Mit von der Partie ist ein vielversprechendes neugegründetes Männerchorensemble, das im Wesentlichen aus Schülern des Musikgymnasiums besteht. Dazu gibt es heitere und besinnliche Geschichten. Bei Glühwein und Gebäck lassen wir das Konzert ausklingen.

Krippenspiele

Die Proben zu den Krippenspielen sind angelaufen. Kurzentschlossene, die in Zickhusen oder Alt Meteln am Heiligen Abend mitmachen wollen, melden sich bitte bald bei Agnes Kreuzberg, in Groß Trebbow bei Konstantin Manthey, in Cramon bei Pastor Markus Seefeld.



Kinderbibelwoche:

Thema der Woche: „Geschwisterkinder“

Unsere Kinderbibelwoche findet vom

10. bis 14. Februar in der Pfarrscheune Alt Meteln statt. Der dazugehörige Auftaktgottesdienst wird am **9. Februar um 14.00 Uhr** gefeiert.

Flyer folgen dazu in den nächsten Tagen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt und abhängig davon, wie viele Teamer sich zur Mitarbeit anmelden.

Das Planungstreffen wird es im Dezember geben. Wer dazu näheres erfahren möchte kontaktiere mich bitte: konstantin.manthey@elkm.de



Ein Kirchennachmittag in Zickhusen, der immer sehr gut besucht ist.

Selbstgebräutes

Am **27. Dezember** gibt es für alle am Stammtisch interessierten Herren die Bierverkostung unseres selbstgebräuten Bieres vom Männertag. Wir treffen uns um 19:00 Uhr zu einem kleinen Gedankenaustausch und der Verkostung.

Teamer-Ausbildung

Vom 9. bis 15. Februar gibt es eine Teamer-Schulung, zu der sich schon zehn Jugendliche unserer Gemeinde angemeldet haben. Es ist noch Platz für weitere Interessierte. Informationen dazu unter <https://www.ast-wismar.de/gruppenleiterkurs-2014/>.

Wir freuen uns auf gut ausgebildete Jugendliche für unsere nächsten Camps.

Urlaubsplanung 2020

beide Sommercamps unserer Kirchengemeinde finden in der ersten Ferienwoche statt:

22.06. - 26.06. Cramon Agnes Kreuzberg 30 Teilnehmer

21.06. - 26.06. Groß Trebbow Konstantin Manthey 75 Teilnehmer.

Pfadfinderhajk

27.07.-01.08. in Polen mit Konstantin Manthey
Mindestteilnehmerzahl 7.

Vorankündigung Weltgebetstag der Frauen

Jedes Jahr am 1. Freitag im März wird weltweit in vielen Ländern ein gemeinsamer Gottesdienst gefeiert. Materialien, die in diesem Jahr Frauen aus **Simbabwe** vorbereitet haben, bilden die Grundlage. **Wir feiern am Freitag, dem 6. März um 18.00 Uhr in der Pfarrscheune.** Sowohl beim Gottesdienst als auch beim anschließenden Buffet sind Frauen, Männer und Kinder ganz herzlich willkommen.

Wer würde diesen Gottesdienst mit vorbereiten? Der Treffpunkt dafür ist **Freitag, der 28.2. um 18.00 Uhr, bei Frau Romberg.** Sie hat den „Hut“ auf. Jeder ist herzlich willkommen.



CRAMONER WEIHNACHTSMARKT



klein aber fein

2. Advent 8. Dezember ab 11 Uhr

Kunsthandwerkstände in der Scheune mit vielen schönen Geschenkideen

- * Basteln & Schminken mit Kindern
- * 13 Uhr und 14 Uhr HÖR ZU - Vorlesegeschichten für Kinder
- * 15:00 Uhr GERDINIS ZAUBERSHOW für Kinder, Eltern & Großeltern
- * Gadebuscher Weihnachtsbäckerei mit Bäcker Klug im Backhaus
- * Verkauf frisch geschlagener Weihnachtsbäume aus Wittenförden
- * Cramoner Glühweinstand & Kaffee & Kuchen in der Scheune
- * Dalberger Cabanossisuppe á la Friedel & Cramonshagener Borschtsch
- * Brüsewitzer Schwein am Spieß & Bratwurst vom Landhaus Brüsewitz
- * 16.30 Uhr Adventskonzert in der Kirche:

Weihnachtslieder und Weisen zur Adventszeit

Astrid Riebe, Gesang
Hendrik Herz Piano

Eintritt 5 €, Kinder frei.
Die Kirche wird beheizt.



Plattdeutsches in Medewege

Im neuen Jahr haben wir dann erstmalig **am Freitag, den 17. Januar, um 19.30 Uhr** die Heimatforscherin und Plattsnackerin aus der Griesen Gegend, Frau **Elke Ferner** im **Hofcafé Medewege** zu Gast. Unter dem Motto „Wat dat Leben uns liehrt“ gibt sie eigene Texte, aber auch Geschichten anderer Autoren zum Besten.



Am **Valentinstag, Freitag, den 14. Februar um 19.30 Uhr** ist Pastor em. **Christian Voß** wieder im **Hofcafé Medewege** mit Geschichten zum Valentinstag und zur Winterzeit zu Gast. Eine Vielzahl humoriger aber auch nachdenklicher plattdeutscher Texte wird er zu Gehör bringen.

Liebe Taizé-Freunde,

um unsere meditativen Angebote einladender zu machen, sind wir in einen Prozess eingestiegen, der in Namensänderung und einigen Abwandlungen greifbar wird. Was uns treibt, ist die Suche nach Berührung zwischen dem Alltag, der oft von Stress und Reizüberflutung geprägt ist, und dem Spirituellen, der Stille, des Atemholens. Wir möchten Räume für die Begegnung mit sich selbst, mit Gott und unseren Mitmenschen eröffnen. Deshalb sind wir auf dem Weg und auf der Suche, wie das besser gelingen kann. Dankbar nehmen wir Anregungen und Hinweise entgegen. Vorläufig sind die meditativen Angebote an Sonntagen in Groß Trebbow geplant.



Im Namen der Taizégruppe grüßt herzlich Agnes Kreutzberg

Sonntag, 5. Januar, 10.00 Uhr, Gemeinderaum Groß Trebbow

Sonntag, 2. Februar, 17.00 Uhr, Gemeinderaum Groß Trebbow, mit Buffet

In der Weihnachtsbäckerei

gibt es manche Kleckerei ...

.. zwischen Mehl, Kerzenlicht und heißem Tee
möchten wir auch dieses Jahr gemeinsam
Plätzchen backen und probieren.

Am Montag, den
02.12. ab 15.30 bis 18.00 Uhr,
sind alle fleißigen und begeisterten
Bäcker ob Mama, Papa, Kinder, Oma, Opa ...
in die Pfarrscheune Alt Meteln eingeladen.

Einige Teige zum Ausstechen stehen bereit und
wir freuen uns, wenn die Auswahl durch das Mitbringen
von eigenen Teigen bereichert wird.

Auch das Mitbringen von
Ausstechformen, Streusel, Glasur, Nudelholz etc..
trägt zu einer bunten Vielfalt bei.

Wir freuen uns auf Dich / Euch.

Eure
Kirchengemeinde
Alt Meteln - Cramon - Groß Trebbow
Uta Fronk & Konstantin Manthey





Lebendiger Adventskalender

Der lebendige Adventskalender lebt von der offenen Tür für Jeden, an einem Tag in der Adventszeit, für ein bis zwei Stunden. Wir laden ein zum Mut, die Tür zu öffnen, einzulassen und gemeinsam Advent zu erspüren. So kann man bei einer Tasse Tee oder Kaffee Gemeinschaft erleben, reden, singen, Gebäck verkosten, etwas basteln und vieles mehr.

Woher weiß ich, wer, wann und wo die Tür öffnet?

Entweder hängt ein Zettel gut leserlich im eigenen beleuchteten Fenster mit Datum und Uhrzeit. Zusätzlich ist es gut einzuladen, z. B. über den Gartenzaun oder die Straße.

Des weiteren gibt es die Infostelle, wo Termine von Gastgebern angemeldet werden können und diese erklären sich somit einverstanden zur Weitergabe Ihrer Adresse.

Interessierte melden sich einfach und können einen Termin in ihrer Umgebung erfragen.

Konstantin Manthey 03867/595 oder konstantin.Manthey@elkm.de

Wer kann mitmachen?

Alle, die Ihr Zuhause für ein bis zwei Stunden öffnen, um die Adventszeit einzulassen.

Wenn ich Fragen habe, an wen kann ich mich wenden?

Konstantin Manthey 03867/595 oder 01734497235

Telefonseelsorge Schwerin Tel. 0800 11 10 - 111 oder 222

Gebührenfreies Angebot für Ratsuchende
beratung@telefonseelsorge.de

Freud und Leid in der Gemeinde



Anzeige



WILLKOMMEN IM WOHN- UND PFLEGEZENTRUM SEEHOF

UNSERE LEISTUNGEN:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Urlaubspflege
- Probewohnen

KONTAKTIEREN SIE UNS:

Parkweg 9a, 19069 Seehof
Tel. 03 85/5 90 14-0
post@wpz-seehof.de
www.wpz-seehof.de



Seehof

Charleston Wohn- und Pflegezentrum

Regelmäßiges

Mo	19.30 Uhr	Aerobic	Alt Meteln, Pfarrscheune
	19.30 Uhr	Kirchenchor	Alt Meteln, Pfarrhaus
Di	09.30 Uhr	Krabbelgruppe	KleinTrebbow, Pfarrhaus
	12.20 - 13.05 Uhr (6. Std.)	Christenlehre Kl. 1 und 2	Schule Lüstorf A.K. Raum 24
	12.20 - 13.05 Uhr (6. Std.)	Christenlehre Kl. 3	Schule Lüstorf K.M. Raum 4
	13.25 - 14.10 Uhr 7.Std	Christenlehre Kl. 4	Schule Lüstorf K.M. Raum 4
	16.03 - 18.00 Uhr	Bandprojekt	Pfarrscheune
	18:45 - 19:30 Uhr	Gitarrenkreis Janine Berg	Alt Meteln, Pfarrhaus
	19.30 -20.30 Uhr	Gitarrenkreis	Alt Meteln, Pfarrhaus
	19.30 Uhr, jeden 2. und 4. Dienstag	Bibel im Gespräch	Groß Trebbow, Pfarrhaus
Mi	13.25 - 14.10 Uhr	Gitarre	Schule Lüstorf Raum 1
	14.25 - 15.10 Uhr (8. Std.)	Jugger	Große Turnhalle
	14.00 - 16.00 Uhr jeden letzten Mittwoch	Gemeindekaffee	Alt Meteln, Pfarrscheune
	14.30 - 16.00 Uhr jeden 1. Mittwoch	Gemeindekaffee	Cramon, Pfarrhaus
	16.00 Uhr	Kindertanz 4-6 J.	Zickhusen, Gemeindesaal
	16.45 Uhr	Kindertanz 7-10J.	Zickhusen, Gemeindesaal
	17.00 - 18.30 Uhr	Christenlehre	Groß Trebbow, Pfarrhaus
	18.30 Uhr	Bläserchor	Alt Meteln, Pfarrscheune
Do	11.25 - 12.10 Uhr	Gitarre Anfänger	Schule Lüstorf R. 2
	12.20 - 13.05 Uhr	Gitarre für 2.Kl	Schule Lüstorf R. 2
Fr	15.00 - 16.15 Uhr	Wölflinge	Groß Trebbow, Pfarrhof
	16.00 - 18.00 Uhr	Pfadfinder	Groß Trebbow, Pfarrhof
So	14-tägig nach Absprache	Junge Gemeinde	Groß Trebbow, Pfarrhaus

Adressen und Merkenwertes

Pastor

Markus Seefeld

Lübstorfer Str. 16
19069 Alt Meteln
Telefon: 03867/853
Mobil: 0151/65188698
alt-meteln@elkm.de

Gemeindebüro

Claudia Zimmermann

Dienstag
09.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.00 Uhr
Tel.: 03867/853
Fax: 03867/530720
alt-meteln@elkm.de

Gemeindepädagoge

Konstantin Manthey

Pingelshagener Str. 22
19069 Groß Trebbow
Tel: 03867/595
Mobil: 0173/4497235
konstantin.manthey@elkm.de

Gemeindepädagogin

Agnes Kreutzberg

Tel: 03867/4010
Mobil: 0163/1710581
agnes.kreutzberg@elkm.de

Scheunenvermietung Cramon

Kerstin Giese
Tel.: 038871 53237
Mobil: 0172/9762867

Stefan Sieler

1. Vorsitzender Kirchengemeinderat

Telefon: 03867/6779971
Mobil: 0176/82562651
stefan.sielер@elkm.de

Friedhöfe und Scheunenvermietung Uta Fronk

Tel.:0162/4739531 oder 03863/334089
uta.fronk@elkm.de

Fahrdienst zu Gottesdiensten

Koordination: Hilde Wahlbrink
Tel.: 0385/5810646
Mobil: 015129186928

Kirchengemeinde im Internet:

www.kirche-mv.de

BANKVERBINDUNGEN:

Gemeindekonto:

IBAN: DE03 5206 0410 0105 3107 17

sowie Spendenkonto für:

Förderverein Cramon

IBAN: DE62 5206 0410 0007 3107 49

Förderverein Groß Trebbow

IBAN: DE59 5206 0410 0007 3107 06

Förderverein Kirch Stück

IBAN: DE79 1405 2000 1713 8104 56

Förderverein Zickhusen

IBAN: DE68 5206 0410 0007 3106 41

Bis zum **Redaktionsschluss** für den nächsten Gemeindebrief am **10. Februar 2020** können Sie Ihre Beiträge im Gemeindebüro abgeben oder dorthin einsenden. Wir behalten uns vor, eingereichte Beiträge zu kürzen.

Impressum

Herausgeber. Evang.-Luth. Kirchengemeinde Alt Meteln-Cramon-Groß Trebbow
Redaktion: Pastor Markus Seefeld und Maria Hansen
Auflage: 1500 Stück